



Fig. 248.

Das Wedekindhaus am Markt in Hildesheim, erbaut 1598.

Hildesheim zeichnet sich besonders durch eine Fülle derartiger Holzarchitektur aus, die den Mangel materialcharakteristischen Schmucks ersetzt durch ein liebevoll, oft geistreich behandeltes Detail, dem auch ein deutliches Gefühl für Masshalten zuzusprechen ist. Seit 1540 geht dort diese Entwicklung ohne wesentliche Schwankungen im Anschluss an die Steinbauformen vor sich.